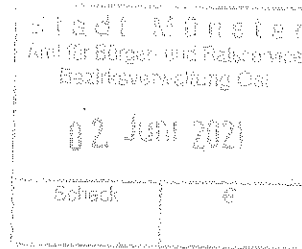


37 40 0202  
Frau Reckhorn-Lengers

27.05.2021  
8414



### Bezirksvertretung Münster-Ost

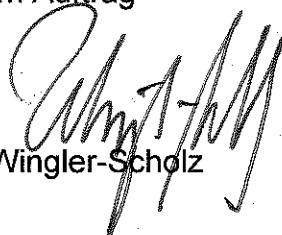
### Kampfmittelüberprüfung: Sondierbohrungen im Bereich der Richard-von-Weizsäcker-Schule, Laerer Landweg 153-157

Im Zweiten Weltkrieg wurde nahezu das gesamte Stadtgebiet der Stadt Münster bombardiert. Es gilt daher als Bombenabwurfgebiet. Aus diesem Grunde ist bei Erdeingriffen in Form von Bauvorhaben ein Antrag auf Luftbildauswertung durch den Eigentümer zu stellen, um die Kampfmittelbelastung der Fläche festzustellen und gegebenenfalls Sicherheitsüberprüfungen durchzuführen. Die Luftbildauswertung erfolgt immer für das jeweilige betroffene Grundstück. Die Auswertung geht dem Eigentümer zu. Eine flächendeckende Luftbildauswertung im Bereich des Laerer Landwegs ist somit nicht vorhanden.

Dementsprechend fand im Vorfeld einer geplanten Baumaßnahme an der Richard-von-Weizsäcker-Schule nach Auswertung der Alliierten-Luftbilder am 12. / 13.05.2021 am Bombenblindgänger-Verdachtspunkt 13180 im Bereich des Schulgeländes und der öffentlichen Verkehrsfläche eine Kampfmittelüberprüfung in Form von geomagnetischen Sondierbohrungen statt.

Inzwischen wurden die Außenwände des Gebäudes gegen Witterungseinflüsse abgedichtet. Nach Rücksprache mit dem Amt für Immobilienmanagement wurde für die Rückverfüllung des Bodenaushubs ein Gartenbauunternehmen beauftragt, so dass der ursprüngliche Zustand zeitnah wiederhergestellt werden wird.

Im Auftrag

  
Wingler-Scholz